
News-Archiv bis 2007

Beagle 2 - Kein Kontakt bei direktem Überflug

7. Januar 2004



Beagle 2 nach der Landung auf dem Mars, künstlerische Darstellung. Bild: Medialab, ESA.

Beim heutigen direkten Überflug des Mars Express Orbiters um 13.15 Uhr MEZ konnte erneut kein Signal vom europäischen Marslandegerät Beagle 2 empfangen werden. Auch über verschiedene Radioteleskope auf der Erde (wie bspw. das 76-Meter Lovell Teleskop des Jodrell Bank Observatoriums in Cheshire, Großbritannien) und den Mars Odyssey Orbiter der NASA konnte in den Tagen und Wochen zuvor kein Kontakt zu Beagle 2 hergestellt werden.

Prof. David Southwood, ESA-Wissenschaftsdirektor, sprach auf der heutigen Pressekonferenz im Europäischen Raumfahrtkontrollzentrum ESOC zwar von einer "traurigen Nachricht", es sei jedoch nicht das "Ende der Geschichte". In den nächsten Tagen und Wochen wird man im ESOC weiter versuchen, Kontakt mit Beagle 2 aufzunehmen. ESA Mars Express Projekt-Manager Dr. Rudolf Schmidt bestätigte, dass die heutigen Bedingungen zum Empfang eines Signales von Beagle 2 gut waren. Der Mars Express Orbiter mache seine Sache allerdings sehr gut und funktioniere bestens.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.